



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),

Prof. Dr. Gerhard Waschler, Josef Zellmeier, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alexander König, Martin Bachhuber, Barbara Becker, Gudrun Brendel-Fischer, Norbert Dünkel, Dr. Ute Eiling-Hütig, Hans Herold, Johannes Hintersberger, Michael Hofmann, Dr. Gerhard Hopp, Harald Kühn, Barbara Regitz, Berthold Rüth, Dr. Ludwig Spaenle, Peter Tomaschko, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU

Drs. 18/23516, 18/24837

Werken und Gestalten an Bayerns Mittelschulen

Die Staatsregierung wird aufgefordert, schriftlich über die Weiterentwicklung des Fachs „Werken/Textiles Gestalten (WTG)“ zum Fach „Werken und Gestalten (WG)“ im Zuge der Einführung des LehrplanPLUS in der Mittelschule zu berichten sowie mit Blick auf die künftige Weiterentwicklung des Lehrplans für die Mittelschule auch zu prüfen, ob das Fach als „HANDWERK und DESIGN“ umbenannt werden sollte, um einen stärkeren Gegenwartsbezug zur aktuellen Lebens- und Berufswelt sowie den Bezug zu digitalem Gestalten herauszustellen.

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

III. Vizepräsident